



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Neugestaltung der Fußgängerzone vom Paradeplatz bis zur Luftgasse
hier: Projektgenehmigung
(Referent: Herr Ring)

Beratungsabfolge

| Sitzung | Datum | Beschlussqualität |
|----------|------------|-------------------|
| Stadtrat | 27.07.2017 | Entscheidung |

Antrag:

1. Für die Neugestaltung der Fußgängerzone wird auf Basis der beigefügten Entwurfsplanung die Projektgenehmigung erteilt.
2. Auswahl bzw. Abstimmung über folgende Punkte:
 - a. Die gesamte Fußgängerzone wird in gebundener Bauweise ausgeführt.
 - b. Bei der Entwässerung und beim Blindenleitsystem wird die Rinne mit der Stahlkante umgesetzt (Variante 1, Anlage 2)
 - c. Die Aufenthaltsfläche wird in einem gelb-grauen Flossenbürger Granit und die Bewegungsflächen in einem gelb-grauen Nammeringer Granit (Farbvariante 3) ausgeführt.
 - d. Die Variante 3 des Entwässerungssystems mit der Birco-Rinne wird zur Kenntnis genommen (Anlage 14).
3. Die voraussichtlichen Gesamtprojektkosten betragen ca. 7.250.000 €. Die notwendigen Haushaltsmittel werden auf der Haushaltsstelle 630000.951000 in den Haushaltsjahren 2017-2022 bereitgestellt.

Beschluss:

Stadtrat vom 27.07.2017

Es ergeht getrennte Abstimmung:

Mit allen Stimmen:

1. Für die Neugestaltung der Fußgängerzone wird auf Basis der beigefügten Entwurfsplanung die Projektgenehmigung erteilt.
2. a) Die gesamte Fußgängerzone wird in gebundener Bauweise ausgeführt.

Mit 30 Stimmen:

2. b) Bei der Entwässerung und beim Blindenleitsystem wird die Variante 2 (Anlage 3) umgesetzt:
Entwässerung über eine 30 cm breite Muldenrinne ohne jegliche Aufkantung und Sehbehindertenleitsystem über die gesamte Länge der Fußgängerzone neben der Entwässerungsrinne in den Belag im Gehbereich eingefräst.

Mit allen Stimmen:

2. c) Die Aufenthaltsfläche wird in einem gelb-grauen Flossenbürger Granit und die Bewegungsflächen in einem gelb-grauen Nammeringer Granit (Farbvariante 3) ausgeführt.

Kenntnisnahme:

2. d) Die Variante 3 des Entwässerungssystems mit der Birco-Rinne wird zur Kenntnis genommen (Anlage 14)

Mit allen Stimmen:

3. Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen ca. 7.250.000 Euro.
Die notwendigen Haushaltsmittel werden auf der Haushaltsstelle 630000.951000 in den Haushaltsjahren 2017-2022 bereitgestellt.